



**J
u
g
e
n
d
h
a
u
s
O
a
s
e**

Jahresbericht 2015

Jugendhaus Oase Jahresbericht 2015

Liebe Leserinnen und Leser

Seit dem letzten Jahresbericht ist schon ein ganzes Jahr vorbei. So schnell geht die Zeit voran und so schnell gehen auch die Jugendjahre vorbei. Deswegen ist es für das Jugendhaus besonders wichtig, den Jugendlichen eine sinnvolle und konstruktive Freizeitgestaltung zu ermöglichen. Unser Ziel ist, dass die Jugendlichen während dieser kurzen Zeit an tollen Erlebnissen teilnehmen können, um möglichst viele positive Erfahrungen zu sammeln.

Nachfolgend können Sie sich über unsere Arbeit im Jahr 2015 informieren und unsere Zukunftspläne erfahren. Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen beim Lesen.



Offener Treff

Der offene Treff bietet den Jugendlichen während ihrer Freizeit die Möglichkeit sich zu treffen, Musik zu hören, gemeinsam zu spielen und sich auszutoben. Im Offenen Treff finden die Jugendlichen diverse Angebote wie: Tischfußball, Billard, diverse Gesellschaftsspiele für die In- und Outdoornutzung, Bastel- und Gestaltungsmaterial sowie kostenloses W-Lan. Ein Kiosk-Angebot mit verschiedenen Getränken und Snacks (ohne Konsumationszwang) steht für die Jugendlichen in Selbstbedienung zur Verfügung. Die JugendarbeiterInnen sind während

den offenen Treffs stets präsent und begleiten die Jugendlichen während ihrer Freizeit. Der offene Treff fördert die sozialen Kontakte unter den Jugendlichen. Die zur Verfügung stehenden Räume sowie die Infrastruktur können von den Jugendlichen frei genutzt und gestaltet werden. Diese sind der DJ-Raum, die Galerie, die Bühne, die Barthecke, die Lesecke, der Skateplatz, der Bubens- und Mädchenraum, der Skate-/ Bikeraum. Verschiedene technische und elektronische Geräte wie Laptop, Drucker, Projektoren, die Disco Beleuchtung, die Musikanlage, Werkzeuge und Baumaschinen können die Jugendlichen für ihre Ideen, Aktionen und Projekte ebenfalls nutzen.

Auch das Büro der Jugendarbeitenden ist für die Jugendlichen stets offen und bietet Ihnen einen zusätzlichen Arbeitsraum.

Anlaufstelle

Neben dem Offenen Treff findet man im Jugendhaus Oase eine Anlaufstelle. Hier können die Jugendlichen ihre Idee, Anliegen oder Schwierigkeiten anbringen. Das Jugendarbeitsteam berät die Jugendlichen über verschiedenen Themen, vermittelt Informationen und bietet Unterstützung und Begleitung. Das Team kann je nach Situation auch eine Mediationsrolle übernehmen.



Öffnungszeiten Jugendhaus Oase

Dienstag	15.15 -17.45Uhr
Mittwoch	14.00 -18.00Uhr
Donnerstag	15.15 -17.45Uhr
Freitag	15.15 - 20:45Uhr/23.00Uhr
Samstag	1-2 Mal monatlich, Projektbezogen

Gruppenräume/Betriebsgruppen

Im Haus befinden sich insgesamt drei Gruppenräume: Der Mädchengruppenraum, der Bubenraum und der SK8-/Bike-Raum neben dem Skatepark.

Die Mitglieder der Gruppenräume und der Betriebsgruppen organisieren in Begleitung der Jugendarbeitenden regelmässig Anlässe nach ihren Wünschen und Vorstellung im Jugendhaus Oase. Diese Anlässe bilden jeweils das Monatsprogramm des Jugendhauses.

Auch im Jahr 2015 wurden in der Oase erneut sehr viele erfolgreiche Aktionen von den Mitglieder der Gruppenräume und den Betriebsgruppen organisiert und durchgeführt:

Superchocolategirl Gruppenraum

Guetzli Nachmittag
Schoggifondue
Haare Färben
Halloween Party
Henna Tattoo
Holifestival
Horror-Movie Night



SK8 Gruppenraum

Schneetag
Pipe Fest
Filmabend



Crazy Angels Gruppenraum

Break Free Party
 Freitag der 13. Film & Spaghetti
 Lagerfeuer Gesslerburg
 Springbreak Party
 Party für 2. OS

Macarenas Bro's Gruppenraum

Filmabend
 Imax Ausflug

Dramaqueen Betriebsgruppe

Oreo-Kuchen backen
 Klausenzmorgen
 Erste Oberstufeparty

BMX Gruppenraum

Skaternight und BMX

Jolatada Betriebsgruppe

Crazy Night Party

M&S Betriebsgruppe

Filmabend

The 3 Girls Betriebsgruppe

6. Klasse Abschlussparty

Action Kino Ausflug

Sup. Production Grill Abend

Und viele mehr....



Für das Planen der jeweiligen Aktivität und deren Durchführung tragen die Jugendlichen die volle Verantwortung. Während der Planungsphase und der Durchführung können sie stets auf die Unterstützung der Jugendarbeitenden zählen.

Projekte/Workshop

GirlZone

GirlZone wird seit 2013 im Jugendhaus Oase angeboten. Es geht darum, Mädchen einen geschützten Raum zu bieten, um Mädchenspezifische Themen wie z.B. Schönheit, Kleidung, Sexualität, Mobbing etc. in Ruhe diskutieren zu können, neues zu Lernen und sich auszuprobieren.

Im vergangenen Jahr fanden drei GirlZone Anlässe statt

GirlZone *Massage*

An diesem **GirlZone**-Teilprojekt widmeten sich die Mädchen mit Hilfe der professionellen Masseurin Sonja Baumann dem Thema Rückengesundheit und Massage. Die Oase wurde in Kerzenlicht gehüllt und mit meditativen Klängen erfüllt. In einem ersten Teil haben die Mädels gelernt, wie man die Rückengesundheit unterstützt und fördert, sowie erste Hilfe-Massnahmen bei Schmerzen kennengelernt. In einem zweiten Teil haben sich die Mädchen sehr konzentriert und sorgfältig unter Anleitung der Masseurin gegenseitig verwöhnt. Zum Schluss haben alle Mädchen ein eigenes edles Massageöl für Zuhause mitbekommen.



GirlZone „How to make the perfekt selfie“

Mithilfe einer professionellen Fotografin haben die Mädels Tipps und Tricks erhalten, wie sie ihre Schokoladenseite vor der Kamera am besten präsentieren und allfällige „Mackel“ verstecken können. In einem Input wurde auch zudem angeschaut, wie die mediale Eigenpräsentation auf Instagram und Facebook nach aussen wirken kann, je nachdem, wie man sich auf Fotos und Posts darstellt. Auffällig war, dass die Mädels sehr selbstkritisch sind und häufig gewisse Stellen des eigenen Gesichts nicht mögen (z.B. zu grosse Nase, zu hohe Stirn etc.). Umso schöner war es, dass die Freundinnen diesen vermeidlichen „Mackel“ aber nicht sehen können oder aber sogar süss und individuell finden.



GirlZone-Anlass in Brunnen: *Yoga und Smoothies*

Zu diesem Anlass haben wir den Jugendtreff in Brunnen besucht, wo dieses Teilprojekt auch organisiert wurde. Dieser **GirlZone**-Anlass hat sich mit Bewegung und Fit-Food auseinandergesetzt. In einem ersten Teil erhielten die Mädels ein Jogatraining mit einer Trainerin, speziell ausgelegt für die körperlichen Bedürfnisse und Möglichkeiten des Jugendalters. Nach dem Sportteil haben sich die Mädchen natürlich eine Erfrischung verdient. Mit der Anleitung eines Kochs konnten sie verschiedene Smoothies mixen und gesunde Snacks zubereiten. Einige waren sehr erstaunt, wie schmackhaft gesunde Getränke und Snacksseinkönnen.. Für die Küssnacherinnen war es zudem speziell, einmal einen anderen Jugendtreff mit neuen Mädels kennenzulernen.



Mondopoly

Am 10. Juni 2015 wurde das erfolgreiche Mondopoly Praxisprojekt von Linda Spörrli, welche in der Oase ein jähriges Praktikum absolvierte, durchgeführt. Mondopoly ist ein Spiel, das von Jugendlichen gespielt wird. Die Spielfläche erstreckt sich über die ganze Gemeinde. Überall sind diverse Posten verteilt, bei welchen man Spielgeld ergattern kann. Wer am Ende des Tages am meisten Spielgeld gesammelt hat, hat gewonnen. Ziel des Spiels war es, die Jugendlichen vermehrt in die Gemeinde zu integrieren, um ihnen die gesellschaftliche Vielfalt näher zu bringen. Das Spiel fördert, erweitert oder ermöglicht überhaupt den Austausch verschiedener Menschen, Betriebe, Institutionen und der weiteren innerhalb einer Gemeinde. Die Jugendlichen lernten den Alltag im Asylzentrum kennen, konnten sich mit älteren Menschen aus dem Altersheim austauschen, versuchten blind Fussball zu spielen, setzten sich mit aktuellen Themen im bosnischen Kulturzentrum auseinander, bekamen einen Einblick in die Arbeit der Bethlehem Mission Immensee, lernten spielerisch neue Sprachen beim Posten der Schlüsselpersonen kennen, versuchten mit Hilfe von Zero Gravity über höhere Hindernisse zu springen und reflektierten ihre Begegnungen bei den Mondopoly Posten.

Primarschulenbesuch in der Oase

Alle 6. Primarklassen aus dem Bezirk kamen anfangs April ins Jugendhaus zu Besuch. Neben einem Informationsteil und dem Kennenlernen des Oase Teams hatten sie die Möglichkeit, alle Räumlichkeiten zu sehen und diverse Spiele auszuprobieren. Die Schulbesuche sind eine gute Möglichkeit, den Jugendlichen zu zeigen, was bei uns alles möglich ist und sie zu motivieren, etwas zu unternehmen oder zu organisieren.

Elternabend zum Thema „Jugendliche und neue Medien“

Auch im 2015 fand ein Elternabend in der Oase statt. Das Team hatte die Möglichkeit, sich persönlich sowie die Arbeit der Soziokultur genauer vorzustellen. Im Anschluss zu dieser Präsentation fand ein Vortrag von Denise Walser (Fachstelle Gesundheit Schwyz) zum Thema „Jugendliche und neue Medien“ statt. Nach dem Vortrag konnten die Eltern sämtliche Räumlichkeiten einsehen und Fragen stellen. Es gab viele positive Rückmeldungen sowohl zu der Arbeit mit den Jugendlichen als auch zu den Räumlichkeiten.



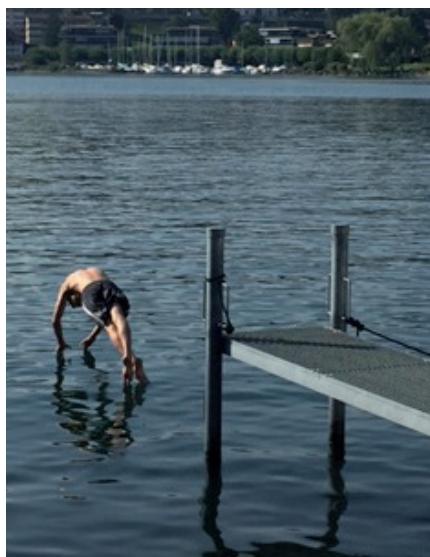
Job Jobs – Die Jugend-Jobbörse Küssnacht

Seit Mai 2014 bietet das Jugendhaus Oase die Jobbörse an. Seit dem wurden verschiedene Job-Angebote an Jugendliche vermittelt. Die Jobbörse will Jugendlichen im Alter zwischen 13 und 17 Jahren Ferien-, Neben- und Zwischenjobs zugänglich machen und ihnen eine zusätzliche, sinnvolle Freizeitbeschäftigung ermöglichen. Gesucht sind Firmen und/oder Private mit einem Jobangebot in den Bereichen: Reinigungs- und Aufräumarbeiten, Büroarbeiten, Botengänge, Babysitting und andere Freizeitjobs. Genauere Informationen über dieses Projekt erhalten Sie auf unserer Webseite. www.jugendhaus-oase.ch

Aufsuchende Jugendarbeit

Das Jugendhaus Oase hat zwischen dem 20. Juni 2015 und dem 26. August 2015 die mobile Jugendarbeit angeboten. Während der mobilen Jugendarbeitsperiode sind wir ca. 100 Jugendlichen begegnet. Wir begrüßten Sie und suchten den Kontakt. Die meisten Jugendlichen kannten wir bereit von der Oase. Es entstanden meist gute Diskussionen zu verschiedenen Themen. Die Angelegenheiten Abfall, Probleme mit der Nachbarschaft wegen Nachtruhe-Störung sowie Ideen zu möglichen Projekten wurden angesprochen. Allgemein war der Sommer nach unserer Beobachtung ruhig. Nebst dem gepflegten Kontakt mit den Jugendlichen und unseren Beobachtungen, führten wir eine Umfrage durch. Wir fragten die Jugendlichen was ihnen an Küssnacht gefällt, was Sie noch zusätzlich brauchen/wünschen

und welche ihre Bedürfnisse in der Freizeit sind. Allgemein sind die Jugendlichen mit Küssnacht zufrieden. Sie schätzen die Lage, den See und das Angebot. Was ihnen noch fehlt sind die Angebote aus Städten wie z.B: Verschieden Kleiderläden, Kino, Restaurant/Bars, Schwimmbhalle, MC Donalds, usw... Während der Periode der mobilen Jugendarbeit war das Jugendhaus Oase wie immer geöffnet, bot das laufende Sommerprogramm an und wurde regelmässig von den Jugendlichen besucht.



Erste Oberstufen Party

Die erste Oberstufenparty heisst die frisch gebackenen 1.Oberstüfler zu Schuljahresbeginn in der Oase herzlich willkommen. Die Gruppe Dramaqueens haben die Organisation übernommen. Das ganze Haus wurde aufwendig mit ganz vielen Ballonen und unter UV Lampen leuchtenden Plakaten dekoriert. Die vielen Besucherinnen und Besucher erfreuten sich an den zahlreichen Snacks und die richtige Musik machte die Party zum vollen Erfolg.

Klausenzmorgen

Wie jedes Jahr veranstaltete die Oase auch im 2015 das bekannte Klausenzmorgen. Die Gruppenraumgruppe Dramaqueens organisierte den Anlass. Sämtliche Kosten für das Z'morgen wurde von der St. Niklausengesellschaft Küssnacht getragen – vielen Dank an dieser Stelle. Die jugendlichen Gäste genossen die verdiente Stärkung nach dem kalten und langen Klausurmorgen.

Externe Partner

Offni Bühni

Die seit länger bekannte und etablierte „Offni Bühni“ ist ein fester Bestandteil des lokalen Kulturleben und ein Angebot im den Bereichen Musik, Kunst, Literatur, Film, Fotos und vieles mehr. Hier werden die verschiedenen Kulturen gelebt und gefördert. Die Bühne ist offen für alle, die ein Interesse haben, sich und ihr Talent zu präsentieren.

Für mehr Infos: offnibuehni@hotmail.com

Mittagstisch

Der Mittagstisch ist schon seit zwei Jahren ein rege genutztes Angebot des Chinderhuus Küssnacht und findet innerhalb der Räumlichkeiten des Jugendhauses Oase statt. Das Angebot richtet sich an SchülerInnen ab der 4. Primarklasse bis zur 3. Oberstufe. Der Mittagstisch des Chinderhuus Küssnacht ist ein sinnvolles Angebot für die Betreuung der Kinder und Jugendlichen während der Mittagszeit. Es findet in Zusammenarbeit mit dem Verein offene Jugendtreffs Küssnacht statt und wird vom Bezirk Küssnacht unterstützt.



Vermietungen

Immer wieder wird das Jugendhaus Oase für Geburtstagfeste, GV's, Vereinstreffen, oder andere Privatanlässe vermietet. Das Jugendhaus Oase bietet die geeignete Infrastruktur für solche Anlässe. Im Jahre 2015 würde das Jugendhaus rund 12 Mal vermietet. Vereine und Jugendliche haben günstigere Mietkonditionen.

Für zusätzliche Infos: info@jugendhaus-oase.ch

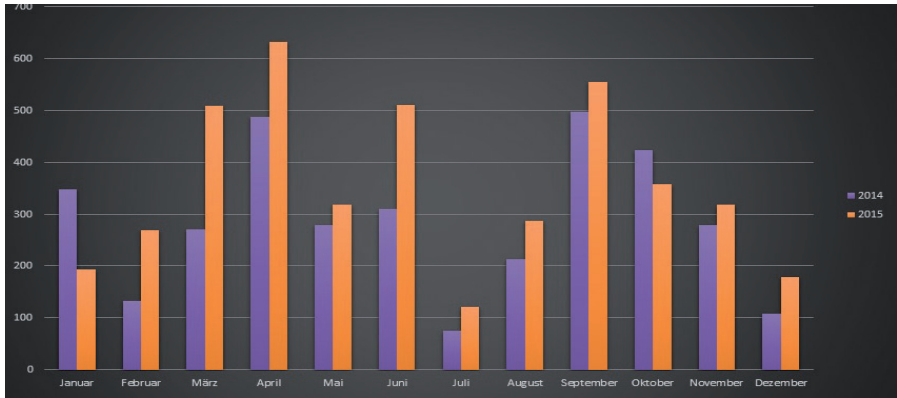
Auswertung Treffstatistik Januar–Dezember 2014/2015

Besuchertotal Januar – Dezember 2014/2015:

Das Besuchertotal von Januar - Dezember 2014 beträgt: 3'432 BesucherInnen

Das Besuchertotal von Januar - Dezember 2015 beträgt: 4'256 BesucherInnen

Dies entspricht einem Plus gegenüber dem Vorjahr von ca. 125 %.



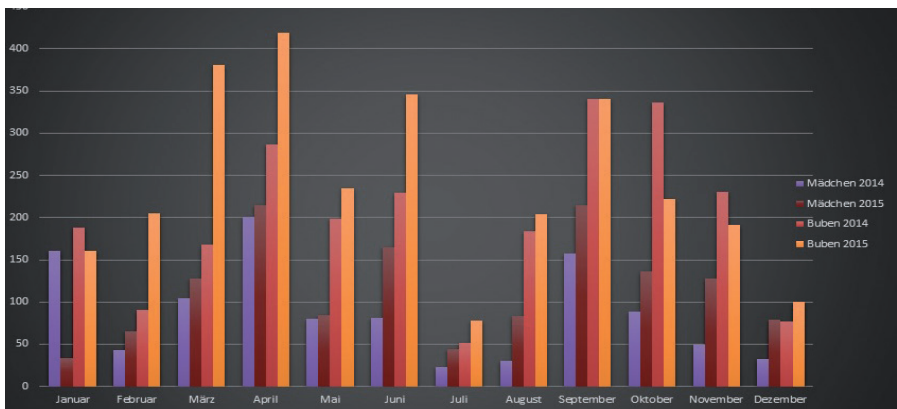
Verhältnis Buben/Mädchen 2014/2015

Im Jahr 2014 lag das Verhältnis Buben : Mädchen bei 2 : 1.

Im Jahr 2015 lag das Verhältnis Buben : Mädchen gleichbleibend bei 2 : 1.

Die Anzahl der Buben betrug 2014 2'382 Besucher, im Jahr 2015 lag die Anzahl bei 2'881 Besucher. Dies entspricht einem Plus von ca. 120%.

Die Anzahl der Mädchen betrug 2014 1'050 Besucherinnen, im Jahr 2015 lag die Anzahl bei 1'375 Besucherinnen. Dies entspricht einem Plus von ca. 130%.



Das OASE Team

Das Oase Team ist gut eingearbeitet und ergänzt sich bestens. Verschiedene Arbeitserfahrungen aller drei Teammitglieder fließen in die Arbeit ein und ermöglichen so eine vielfältige Teamkultur und Arbeitsweise. Das Team ist offen für Neues, arbeitet mit Herzblut und strebt ein partizipatives und basisdemokratisches Vorgehen an und stellt die Menschen und ihre Bedürfnisse ins Zentrum. Wöchentlich findet eine Teamsitzung statt. Unsere Traktanden umfassen jugendarbeitsspezifische, betriebliche, administrative und personelle Themen.



Dazu finden regelmässige Fachleitungssitzungen mit der Fachleiterin Prisca Ruppen statt. Dabei werden die aktuellen Themen unserer Arbeit aufgegriffen und vertieft. An der jährlichen Retraite werden die verschiedenen Leistungsziele ausgewertet und für das kommende Jahr neue Ziele definiert. Seit drei Jahren arbeitet Raffaele Franco als Teamleiter, Jugendarbeiter und Praxisausbilder und Laura Gwerder ist seit 2 Jahren als Sozial- und Jugendarbeiterin tätig. Seit dem 1. Sept. 2015 absolviert Ricarda Bacchi im Jugendhaus Oase ein Jahrespraktikum im Rahmen ihres Studiums an der Hochschule Luzern für Soziale Arbeit.

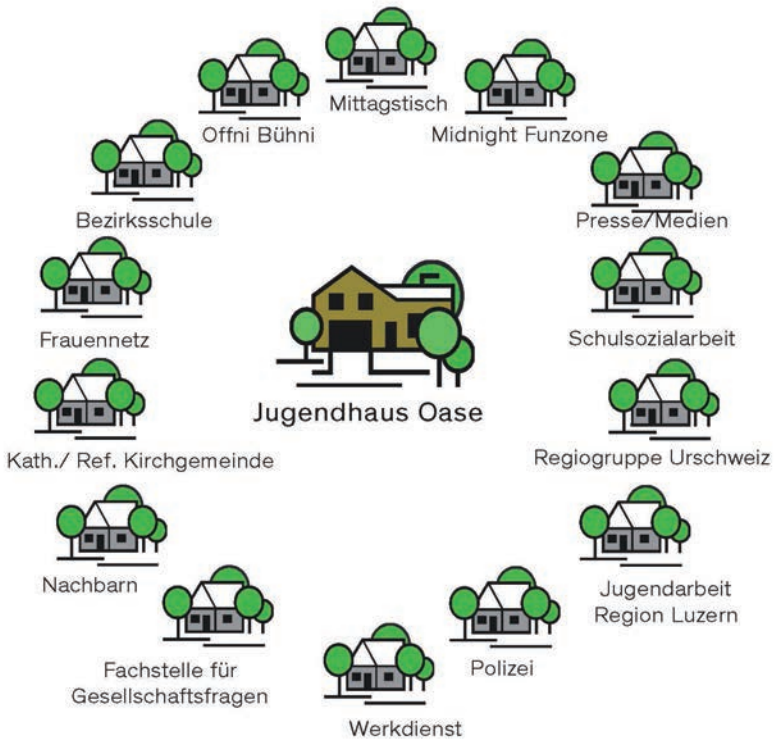
Jahresziel 2016

„Wir wollen den Bedürfnissen der Jugendlichen zu mehr partizipativen Projektarbeiten nachkommen.

Neue Ideen und Innovation der Jugendarbeitenden sollen in die Projektarbeit einfließen.“

Vernetzung/Zusammenarbeit

Die Zusammenarbeit mit verschiedenen Stellen aus dem Bezirk konnten weiterhin intensiviert und professionell aufgeleitet werden. Ein spezieller Dank geht an den Werkdienst Küssnacht, die Polizei Küssnacht, die Bezirksverwaltung, die Fachstelle Gesundheit Schwyz, den KJPD des Kantons Schwyz, die Lehrpersonen der Primar- und Oberstufenschulen des Bezirks Küssnacht und der Schulsozialarbeit.



Wiederkehrende Projekte/Programme 2016

- **GirlZone**

Jährlich 3 - 4 Mädchenspezifische Anlässe.

- **Jobbörse**

Freizeitjobs-Angebote für Jugendliche bieten.

- **Mobile Jugendarbeit**

Es besteht auch in Sommer ein Angebot für die Jugendlichen.

- **Elternabend**

Elternabend zum Thema: Angebot des Jugendhauses. Entwicklungsaufgaben der Jugendlichen.

- **Primarschulbesuche in der Oase**

Sämtliche 6. Primarklassen besuchen das Jugendhaus Oase.

- **Oberstufenschulbesuche**

Die erste Oberstufe besucht das Jugendhaus Oase.

- **Klauseszmorge**

Das Traditionelle Klauseszmorgen in der Oase.





Visionen und neue Projekte 2016

- *Oase Fassaden neu gestalten.*

Durch Malen und Graffitis soll sich das Jugendhaus Oase neu, frisch und attraktiver präsentieren.

- *Musikräume*

In Küssnacht werden Musikräume zu Förderung der lokalen Musikkultur angeboten.

- *Beleuchtung Skatepark*

Der rege genutzte Skatepark soll auch im Winter bei Dämmerung befahrbar und attraktiv sein.

- *Eine Oase für die Kinder Tanzanias*

Praktikumsprojekt von Ricarda Bacchi zum Thema soziales Engagement für Kinder und Jugendliche in Tanzania in Zusammenarbeit mit jugendlichen KüssnächterInnen.

- *Mountainbikestrecke*

Es wird abgeklärt, ob in Küssnacht eine solche Strecke entwickelt werden kann.

- *Präventionsworkshop in die Oberstufen*

Verschiedene Workshop-Angebote im Rahmen des Präventionskonzeptes der Bezirksschulen Küssnacht.

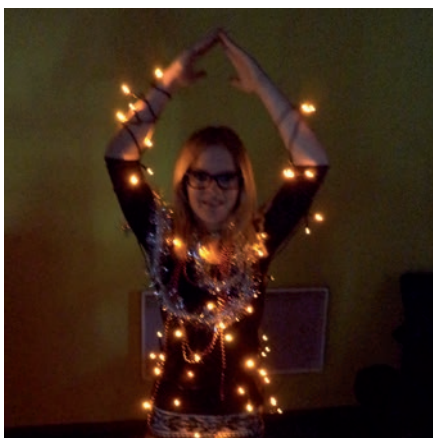
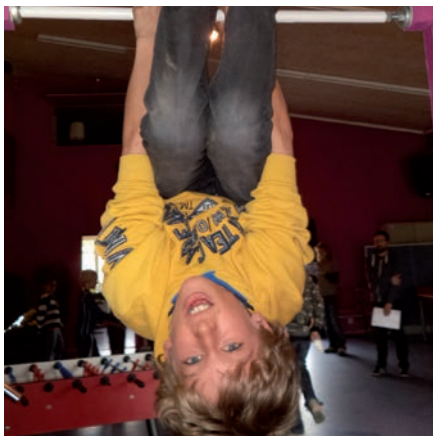
- *Jung und Alt*

Begegnung zwischen jungen und älteren Menschen fördern.

- *Asylsuchende Jugendliche*

Bedürfnisabklärung/Bedarfsanalyse.





Dankeschön

Herzlichen Dank an den Verein offene Jugendtreffs Küssnacht, welcher das Team mit grossem Engagement unterstützt. Ebenfalls ein Dankeschön an die Fachleiterin Prisca Ruppen für die Beratung und Unterstützung. Vielen Dank an den Bezirk, die Kirchgemeinde, die Privaten, die Sponsoren, all unsere VernetzungspartnerInnen und die Nachbarschaft, die das Jugendhaus zu schätzen wissen, es finanziell und auch ideologisch unterstützen. Und natürlich geht ein ganz grosses Dankeschön an alle Jugendlichen, welche das Jugendhaus Oase besuchen. Danke.



Adresse

Jugendhaus Oase
Ebnetweg 2
6403 Küssnacht am Rigi
041 850 01 77
info@jugendhaus-oase.ch
www.jugendhaus-oase.ch



Impressum

Redaktion: Jugendhaus Oase Team/
Fachleitung
Bilder: Jugendhaus Oase
Layout: Raffaele Franco
Auflage: 220



O A S E

